

10./9. 1914.

Staatl. Bibl.

37

L 70000

1914 - 1916

10./ix. - 31./xii.

Appro. d.

Petroleum 1.

Der Krieg und die österreichische Petroleumindustrie.

Durch die Kriegsoperationen in Galizien haben sich speziell für die Petroleumindustrie außerordentliche Verhältnisse ergeben, unter deren Einfluß nicht nur die Rohölproduktion, sondern auch die Raffination und der ganze Absatz in Frage gestellt erscheinen. Die in Betrieb stehenden Raffinerien sind, da die Zufuhr unterbunden ist, auf die Vorräte angewiesen. In erster Linie kommt derzeit die Benzinerzeugung in Betracht, die für militärische Zwecke bestimmt ist. Was den Petroleummarkt betrifft, so übersteigt derzeit die Nachfrage das Angebot, und die Preise sind, wie wir hören, auf 35 K. pro Meterzentner gestiegen, nachdem sie im Juni auf etwa 30 K. und vor Ausbruch des Krieges auf 32 K. gehalten waren.